



Vernissage mit Papptellergemälden

Mit einer Hand voll Papptellern, Nägeln und ein bisschen Kreativität könnt ihr einer außergewöhnlichen Ausstellung zusammenstellen.

Dieses Material benötigt ihr:

- Pappteller
- Schere
- Tesafilm oder Kleber
- Nägel
- Motivvorlagen
- stichfeste Unterlagen
- Faden zum Aufhängen

Am Ende könnt ihr mit einem Faden euer Kunstwerk aus Pappe an der Wand aufhängen. So entsteht eine tolle Ausstellung mit vielen tollen Pappbildern, die ihr gemeinsam besichtigen könnt.

Zur Info: Ihr könnt sowohl runde, als auch eckige Pappteller verwenden. Hier darf jeder seiner Kreativität freien Lauf lassen. Vorlagen findet ihr auf der Rückseite.

Und so geht's:

Schneidet euch die Motivvorlage aus und klebt sie auf die Rückseite des Papptellers. Nun stecht ihr mit dem Nagel kleine Löcher in die Konturen eures Motivs. Bitte achtet dabei auf eine stichfeste Unterlage!!! Wer mit dem „Löchern“ etwas Unterstützung benötigt nimmt sich einen Hammer zur Hilfe.



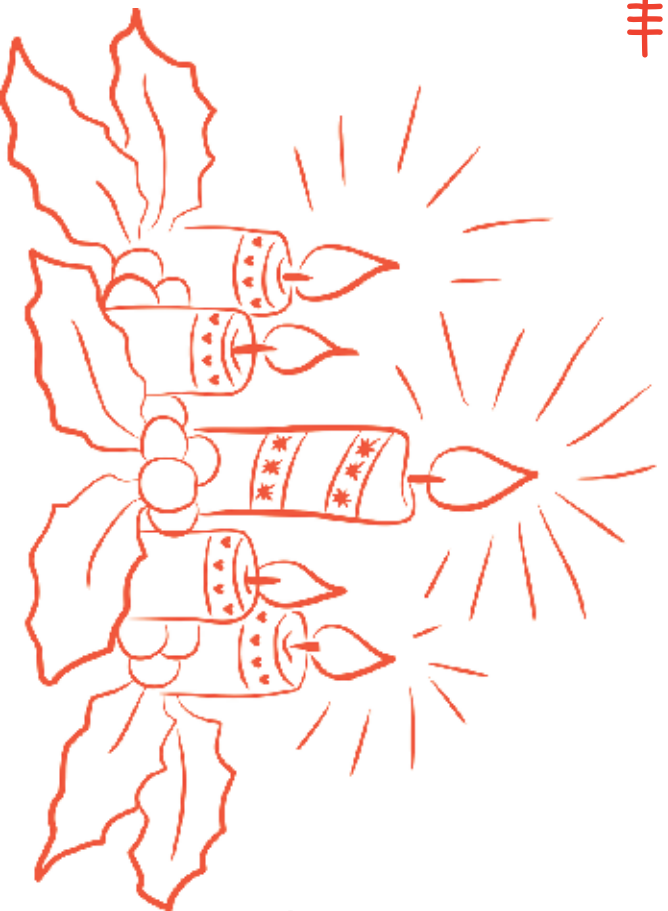
Spielertipp zur Thema Ausstellung: Museum

Zwei Kinder dürfen als Museumswärter vor die Tür. Alle anderen Kinder suchen sich im Raum einen Platz ihrer Wahl, an dem sie zu Ausstellungsstücken werden. Wenn alle Kinder ihren Platz gefunden haben, kommen die Museumswärter wieder ins Zimmer und kontrollieren die Ausstellungsstücke.

Ziel dabei ist es, die anderen Kinder zum Lachen zu bringen – mit Witzen, Grimassen oder Ähnlichem. Nur Behauptungen der Ausstellungsstücke ist verboten.

Wer gelacht hat, wird auch zum Museumswärter und hilft, die übrigen Kinder zum Lachen zu bringen. Die letzten beiden Kinder, die nicht gelacht haben, sind die neuen Museumswärter und dürfen vor die Türe.

Laura Ammon



SIPPENSTUNDENIDEE

WÖLFINGE